

UNSERE NÄCHSTEN KONZERTE 2009/10 «ZWEI KLASSIKER»

KONZERT GREGORIANIK

Sonntag, 1. November 2009, 17.00 Uhr
Predigerkirche Zürich

«Back to the roots» – zurück zu den Wurzeln unserer abendländischen Vokalmusik.

Seit über 1000 Jahren werden sie gesungen – die unbegleiteten Gesänge der Katholischen Kirche. Seit Anfang Mai entdecken die 28 Absolventen der CHORSCHULE'09 singend die Faszination dieser einstimmigen Musik, und an Allerheiligen werden sie beim grossen Schlusskonzert eine Auswahl Gregorianischer Gesänge in der stimmungsvollen Predigerkirche aufführen und werden gemeinsam mit den Sängern des MCZ vier Renaissance-Motetten interpretieren. Ein besonderes Erlebnis, diese 100 singenden Männer!

KONZERT OEDIPUS/ANTIGONE

Auffahrt, 13. Mai 2010, 19.30 Uhr
Tonhalle Zürich

Chorintern wird dieses Konzert bereits das «Zürcher Derby» genannt – das erste gemeinsame Konzert der beiden grossen Zürcher Männerchöre!

Zusammen mit der Schauspielerin Mona Petri, fünf Gesangssolisten und dem Tonhalleorchester bringen der MCZ und der «schmaz – schwuler männerchor zürich» zwei der gewichtigsten Männerchor-Kompositionen zur Aufführung: «Oedipus Rex» von Igor Strawinsky und «Antigone» für zwei Männerchöre von Felix Mendelssohn.

Vor der Pause eines der bedeutendsten Chorwerke des 20. Jahrhunderts, danach eine leicht verspätete Ehrerbietung zum Jubiläum des grossen Romantikers.

Zwei **musikalische «Leckerbissen»** die Sie in Ihrer Agenda notieren sollten. Für Detailinformationen zu den Konzerten beachten Sie unsere Publikationen.

MCZ
männer chor zürich

Der Konzertmännerchor mit Zukunft.

MCZ
männer chor zürich

MITTWOCH, 23. SEPTEMBER
19.30 UHR
BERNHARD-THEATER ZÜRICH

MCZ GOES BROADWAY

DAS VOKALENSEMBLE AUF DEN BRETTERN,
DIE DIE WELT BEDEUTEN

NEW YORK, NEW YORK!
OKLAHOMA
KANSAS CITY
ST. LOUIS BLUES
MY FAIR LADY
ANATEVKA
WEST SIDE STORY

Danielle Zuber – Sopran
Jeffery Byers – Bariton

Lukas Langlotz – Klavier
Felix Klaus – Bass
Matthias Pulver – Schlagzeug

Vokalensemble des MCZ
Jeffery Byers – Regie
Christoph Cajöri – Leitung

Tickets zu 25, 35 und 45 Franken sind erhältlich unter www.bernhard-theater.ch
oder an der Billettkasse des Opernhauses Zürich AG – 044 268 66 99

BROADWAY—MUSICAL—BROADWAY—MUSICAL—BROA

Unvorstellbar, das Eine ohne das Andere.

Im Broadway-Theaterviertel am Times Square zwischen der 41sten und 53sten Strasse gibt es mindestens 40 grosse Theater mit teilweise weit über 1000 Sitzplätzen. Unzählige Musicals wurden hier im Laufe der letzten gut 100 Jahre aus der Taufe gehoben. Die grössten Hits dieser emotionsgeladenen Mischung aus Gesang, Tanz und Show begannen hier ihren Triumphzug rund um den Erdball.

Zusammen mit Danielle Zuber und Jeffery Byers geht das Vokalensemble des MCZ auf Entdeckungsreise in die grosse Zeit des Broadway-Musicals. Ohrwürmer aus My Fair Lady, Oklahoma und West Side Story sind zu hören, die ans Herz gehenden Melodien aus Anatevka werden da und dort eine versteckte Träne hervorrufen.

Die 18 Sänger des Vokalensembles werden diesmal nicht nur musikalisch und sprachlich gefordert: unter der Anleitung des Musical-Profis Jeff Byers dürfen/müssen die Männer ihre traditionell eher in sich gekehrten Mienen ablegen. Man(n) darf gespannt sein...

Das rund zwanzigköpfige **Vokalensemble des Männerchor Zürich** eröffnet seinen Mitgliedern – allesamt auch Sänger des Gesamtchores, die Möglichkeit, ihr sängerisches Spektrum unter erhöhten Anforderungen in einer Kleinformation zu erweitern. Im Anschluss an die Proben des rund 70 Stimmen umfassenden Konzertchores werden in Spezialproben schwerpunktmässig geistliche Werke eingeübt.

In seinen Auftritten, meist im Rahmen von kleineren und grösseren Konzerten des MCZ, unternimmt das Vokalensemble aber auch immer wieder Abstecher in verschiedenste andere Musikrichtungen wie Volkslied, Musical, Perlen romantischer Chormusik bis hin zu Filmmusik. In seinem neuesten Konzert wagt sich das Ensemble nun erstmals auch an eine broadwaylike choreografische Inszenierung.

Der Basler **Lukas Langlotz** studierte an der dortigen Musikhochschule Klavier, Dirigieren und Komposition, mit Stipendien der Hans Huber- und der Rapp-Stiftung. 1996/97 vertiefte er seine Studien in Paris mit nachfolgenden Aufträgen bedeutender Institutionen und Ensembles für zeitgenössische Musik (PRO HELVETIA, ensemble für neue musik zürich, europäischer musikmonat), mit in- und ausländischen Aufführungen, u.a. an Festivals in Sofia, Wien und Darmstadt und mehreren Radioaufzeichnungen. Lukas Langlotz unterrichtet am AMS Muttenz und an der Musikhochschule Basel, dirigiert regelmässig zeitgenössische Werke und wirkt als Pianist mit Schwerpunkt Begleitung von Vokalmusik.



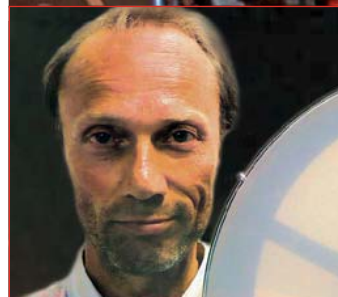
Die Schweizer Sopranistin **Danielle Zuber** begann ihre Gesangs-Ausbildung an der University of Indiana, wo sie unter Prof. Virginia Zeani ihren Bachelor of Music machte. Danielle Zuber singt in der Spielzeit 08/09 den Cajus in Vivaldis Oper Ottone, die Rosalinde aus der Fledermaus und die Catarina Comarini in Offenbachs Seufzerbrücke am Festival in Bad Aibling. Als Finalistin des Metropolitan Wettbewerbs sang sie u.a. die «Königin der Nacht» (Zauberflöte) und «Olympia» (Hoffmanns Erzählungen). Es folgten Weiterbildungen in Salzburg und Mailand. Sie ist Mitglied des «Trio Opera» (www.trio-opera.ch).



Der aus Boulder, Colorado stammende Bariton **Jeffery Byers** studierte Gesang und Musical an der University of Colorado. Später machte er seinen Master of Music an der Indiana University unter der Opernlegende Giorgio Tozzi. Jeff Byers war während 10 Jahren Ensemble-Mitglied des Opernhauses Zürich. Als gefragter Konzert- und Liedersänger tritt er heute regelmässig in Europa und den USA auf. Daneben wirkt er als Gesangspädagoge und Chorleiter. Er ist Mitglied des bekannten «Trio Opera» (www.trio-opera.ch).



Der Bassist **Felix Klaus** absolvierte nach der Musikhochschule Basel weitere Studien bei Yoan Goilav, Dieter Ilg, Lester Menezes und internationale Meisterkurse bei Gary Karr (USA) und Jean-Marc Rollez (Paris). Mit dem Basler Kammerorchester/Leitung Giovanni Antonini gewann er den deutschen ECHO-Klassik Preis für die Einspielung der Beethoven Sinfonien 3 und 4. Zahlreiche internationale Konzerttourneen u.a. mit Katja und Marielle Labèque, Sol Gabetta, Marc Minkowski, Fazil Say, Dino Saluzzi, Bobby McFerrin und the adam taubitz band. Unter dem Pseudonym «march15» verfolgt er ein eigenes Rockprojekt.



Matthias Pulvers musikalische Zukunft wurde entscheidend geprägt von Billy Brooks (Ausbildung an der Swiss-Jazz School Bern). Mit seinem virtuoson Spiel als Funk-, Jazz- und Fusion-Schlagzeuger trägt er seit 35 Jahren zum Erfolg von Konzerten, Tourneen und Einspielungen bei. Mitwirkender u.a. mit bei: «Thundermoove» von George Gruntz, Sessions mit Reggie Johnson, Woody Shaw, Sal Nistico und Anderen. Tourneen, Radio-/Fernsehauftritte, CD-Produktionen mit verschiedenen Bands, dem Transcontinental-Antifreeze-Orchestra, (T.A.O. Schweiz/ Burkina Faso), Wountey (Burkina Faso) sowie einer Reggae-Band auf den Fiji-Inseln.